

# Herr, erbarme Dich

Text, Musik + Satz: Hermann Heimeier

$\text{♩} = 105$

## Strophe

1. All mei-ne Wor-te und all mein Tun, es fehlt die Fra-ge:  
2. All mei-ne Hoff-nung, all mein Ge-fühl, sind weit ent-fernt vom  
3. Die ho-he Mau-er, die mich um-gibt, trennt mich von dem, der

4 Was ist nun? Mei-ne Ge-dan-ken trei-ben im Wind,  
gro-ßen Ziel. Stun-den ver-ge-hen und man-cher Tag,  
Lie-be gibt. In vie-len Stür-men bin ich er-probt,

7 hö-re nur zu, dem, der ge-winnt.  
denk nur an al-les, was ich mag.  
hab nur ge-wet-tet, nie ge-lobt.

9 1.-3. Komm ich zur Ru-he, wird ei-nes klar, wird Dei-ne Grö-ße

12 of-fen-bar. Herr, ich be-reu und

14 fle-he zu Dir: Bit-te, ver-ge-be mir!

**Refrain**

Am Em/G F C/E

17 Herr, er - bar - me Dich, er - bar - me Dich.

S A

B Herr, er - bar - me Dich, er - bar - me Dich.

Am Em Dm7 G C

19 Herr, er - bar - me Dich, er - bar - me Dich.

S A

B Herr, er - bar - me Dich, er - bar - me Dich.

Am Em/G F C/E

21 Herr, er - bar - me Dich, er - bar - me Dich.

S A

B Herr, er - bar - me Dich, er - bar - me Dich.

Am Em Dm7 F/G C

23 Herr, er - bar - me Dich, er - bar - me Dich.

S A

B Herr, er - bar - me Dich, er - bar - me Dich.